

4 / 2008

ERSCHEINT MONATLICH

ZÜRCHER STÄDTEINDEX

0,7 Prozent Monatsteuerung –
2,2 Prozent Jahresteuering

DER KONSUMENTENPREISE

→ **Mensch und Gesellschaft**

Raum und Umwelt

→ **Wirtschaft und Arbeit**

INHALT

1	ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM APRIL 2008	3
2	DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN	4
3	DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL	14
4	DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX	16
	GLOSSAR	17
	QUELLEN	19
	VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN	19
	WEITERE PUBLIKATIONEN ZUM THEMA	19

Herausgeberin, Redaktion und Administration
Stadt Zürich
Präsidialdepartement
Statistik Stadt Zürich

Autor
Martin Annaheim

Auskunft
Martin Annaheim
Telefon 044 250 48 06

E-Mail
statistik@zuerich.ch

Internet
www.stadt-zuerich.ch/statistik

Preis
Einzelverkauf Fr. 15.–
Artikel-Nr. 1 000 499
Abonnement Fr. 55.–
Artikel-Nr. 1 000 500
umfasst zwölf Monatsberichte
und einen Jahresbericht

Reihe
Zürcher Städteindex der
Konsumentenpreise
ISSN 1662-1077

Bezugsquelle
Statistik Stadt Zürich
Napfgasse 6, 8001 Zürich
Telefon 044 250 48 00
Telefax 044 250 48 29

Copyright
Statistik Stadt Zürich,
Zürich 2008
Abdruck – ausser für kom-
merzielle Nutzung – unter
Quellenangabe gestattet
6.4.2008/ma

Committed to Excellence
nach EFQM

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise 2008

► Publikationstermine

Der Index vom	erscheint am ...	
Januar	Freitag	08.02.2008
Februar¹	Dienstag	04.03.2008
März	Freitag	04.04.2008
April	Dienstag	06.05.2008
Mai¹	Dienstag	03.06.2008
Juni	Donnerstag	03.07.2008
Juli	Donnerstag	31.07.2008
August¹	Dienstag	02.09.2008
September	Freitag	03.10.2008
Oktober	Dienstag	04.11.2008
November¹	Dienstag	02.12.2008
Dezember	Donnerstag	08.01.2009

Die Zahlen sind jeweils ab 7.45 Uhr verfügbar.

1 Mit Mietpreisindex.

Zeichenerklärung

In der Tabelle T_1 weist ein doppelter Schrägstrich (//) darauf hin, dass eine Indexexposition im Berichtsmonat nicht erhoben wurde und somit keine Veränderung gegenüber dem Vormonat aufweist.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

☞  Mehr Daten zu einer Tabelle sind in der Tabellensammlung unter www.stadt-zuerich.ch/statistik verfügbar.

Rundungsdifferenzen

Die Zahlen in den Tabellen sind auf 1 bzw. 3 Nachkommastellen gerundet. Totalbeträge können deshalb von der Summe der Einzelwerte geringfügig abweichen.

1

ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM APRIL 2008

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise ist im April gegenüber dem Vormonat um 0,7 Prozent gestiegen und hat den Stand von 103,2 Punkten erreicht (Basis Dezember 2005 = 100). Die Jahresteu-erung, das heisst die Teuerung zwischen April 2007 und April 2008, lag bei 2,2 Prozent. Im Vormonat März hatte sie 2,6 Prozent und im April vor einem Jahr 0,4 Prozent betragen.

Der deutliche Anstieg des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise im April war, saisonal bedingt, vor allem eine Folge der gegenüber der Vorerhebung um durchschnittlich 18,4 Prozent höheren Preise in der Hauptgruppe *Bekleidung und Schuhe*. In diesem Ausgabenbereich galten nach dem Ausverkauf wieder die regulären Sortimentspreise. Gegenüber dem Vormonat stiegen auch die Indizes der Hauptgruppen *Alkoholische Getränke und Tabak* (+0,3%), *Freizeit und Kultur* (+0,2%), *Gesundheitspflege* (+0,1%) sowie *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* (+0,1%).

Indexstand	103,2 Punkte
Monatsteuerung	+0,7 Prozent
Jahresteu-erung	+2,2 Prozent

Das Preisniveau in den Hauptgruppen *Wohnen und Energie, Restaurants und Hotels, Sonstige Waren und Dienstleistungen* sowie *Nachrichtenübermittlung* blieb stabil, das heisst, es gab in diesen Bereichen keine Teuerung. Die Indexziffern in den Hauptgruppen *Verkehr* sowie *Hausrat und laufende Haushaltsführung* gingen sogar leicht zurück (je minus 0,1%). In der Hauptgruppe *Erziehung und Unterricht* wurden im Berichtsmonat keine Preise erhoben.

Dass die Jahresteu-erung im Berichtsmonat trotz eines Indexanstiegs zurückging, lässt sich mit dem sogenannten Basiseffekt erklären: Im April vor einem Jahr war die Veränderung gegenüber dem Vormonat mit einem Plus von 1,1 Prozent deutlich höher als im April dieses Jahres (+0,7%).

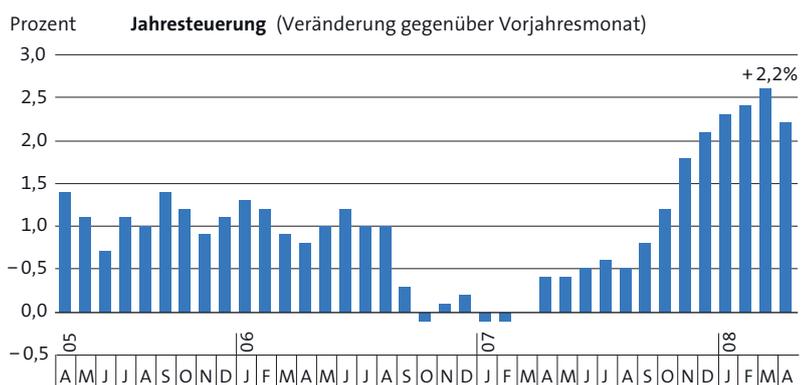
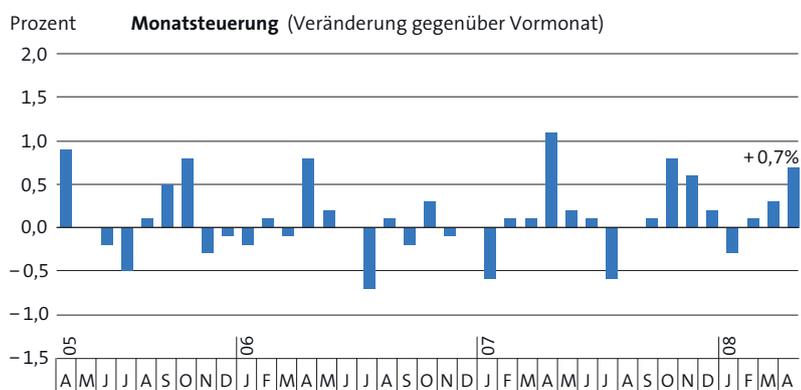
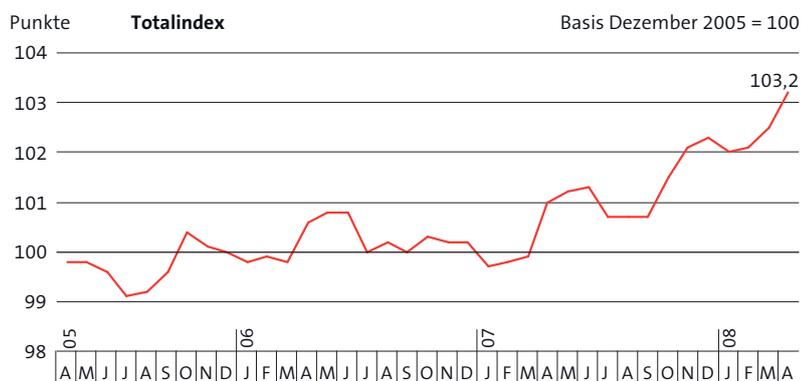
Entwicklung der Inland- und Auslandgüter

Das Preisniveau der Inlandgüter stieg im April gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent, jenes der Auslandgüter – vor allem der höheren Preise für Kleider und Schuhe wegen – um 2,3 Prozent. Innert Jahresfrist verteuerten sich die einheimischen Produkte um durchschnittlich 1,4 Prozent. Die Importgüter zogen im gleichen Zeitraum mit 4,4 Prozent wesentlich stärker an, und zwar vor allem auf Grund der stark gestiegenen Preise für Erdölprodukte (Grafik G_4, Seite 7).

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► April 2005 – April 2008

G_1



2 DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN

Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke

Der Index der Hauptgruppe *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* stieg gegenüber dem Vormonat um 0,1 Prozent. Teurer wurden vor allem Salatgemüse (+8,8%), Rindfleisch (+1,9%), natürliche Mineralwässer (+2,9%), Wurzelgemüse (+1,9%), Wurstwaren (+0,6%) sowie Kartoffeln (+3,2%). Günstiger hingegen wurden insbesondere Rahm (-4,4%), Fruchtgemüse (-2,0%) sowie andere Früchte wie Erdbeeren (-2,3%). Innert Jahresfrist stieg das Preisniveau im Bereich *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* um 2,2 Prozent (Vorjahr: +0,8%).

Alkoholische Getränke und Tabak

Ursache für den Anstieg des Index der Hauptgruppe *Alkoholische Getränke und Tabak* um 0,3 Prozent waren vor allem Preisaufschläge für Schaumwein (+2,9%), inländischen Rot- und Weisswein (+0,7% bzw. +0,8%) sowie Bier (+1,1%). Die Jahreststeuerung der Hauptgruppe *Alkoholische Getränke und Tabak* lag bei 3,0 Prozent (Vorjahr: +1,7%).

Bekleidung und Schuhe

Im Bereich *Bekleidung und Schuhe* wurden die im Juli letzten Jahres und im Januar dieses Jahres erhobenen Ausverkaufspreise für Sommer- und Ganzjahresbekleidung wieder von den regulären Sortimentspreisen abgelöst. Der Index stieg deshalb sprunghaft um 18,4 Prozent. Kleider wurden um durchschnittlich 20,6 Prozent, Schuhe um 13,8 Prozent teurer. Mehr bezahlen musste man auch für anderes Bekleidungszubehör wie Gürtel (+17,3%). Innert Jahresfrist stieg das Preisniveau der Hauptgruppe *Bekleidung und Schuhe* um 4,9 Prozent (Vorjahr: -1,1%).

Wohnen und Energie

Der Index der Hauptgruppe *Wohnen und Energie* blieb infolge gegenläufiger Preisbewegungen unverändert. Während die Heizölpreise um durchschnittlich 0,6 Prozent stiegen (Stichtage 1. und 14. April), sanken jene für Holzpellets (-4,5%) sowie für Material

für die Instandhaltung und Reparatur der Wohnung (-0,7%). Die Jahreststeuerung der Hauptgruppe *Wohnen und Energie* lag bei 4,1 Prozent (Vorjahr: +0,9%).

Hausrat und laufende Haushaltsführung

Der leichte Rückgang der Indexziffer des Bereichs *Hausrat und laufende Haushaltsführung* um 0,1 Prozent ist vor allem auf tiefere Preise für Wasch- und Reinigungsmittel (-2,1%), kleine elektrische Haushaltsgeräte (-0,8%) sowie andere Verbrauchsgüter wie Wäscheständer und Wäschekörbe (-1,9%) zurückzuführen. Teurer dagegen wurden unter anderem Küchen- und Kochgeräte (+3,2%). Im Vergleich zum Vorjahr stieg der Index der Hauptgruppe *Hausrat und laufende Haushaltsführung* um 1,1 Prozent (Vorjahr: keine Teuerung).

Gesundheitspflege

In der Hauptgruppe *Gesundheitspflege* stieg das Preisniveau leicht um 0,1 Prozent. Ursache dafür waren Tarifaufschläge in verschiedenen Zürcher Spitälern (+0,2%), höhere Preise für Medikamente (+0,2%) sowie für medizinische Apparate und Geräte (+0,4%). Innert Jahresfrist aber sank das Preisniveau in diesem Bereich um 0,4 Prozent (Vorjahr: -0,2%).

Verkehr

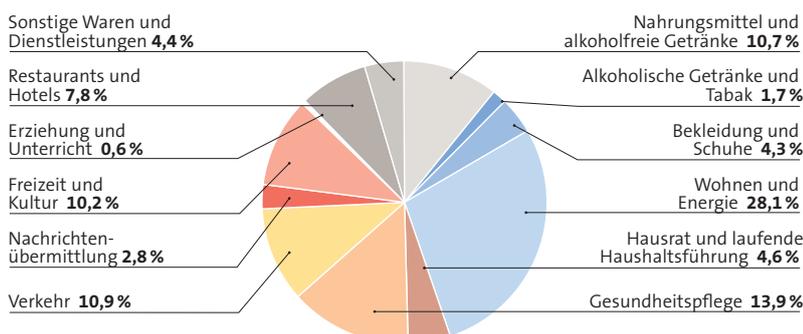
Der Index der Hauptgruppe *Verkehr* sank leicht um 0,1 Prozent. Hauptverantwortlich dafür waren die um 0,7 Prozent tieferen Preise für Treibstoffe (Stichtage 1. und 14. April), wobei die Benzinpreise um 0,8 Prozent sanken, die Dieselpreise hingegen um 0,3 Prozent stiegen. Günstiger wurden im Weiteren Occasions-Autos (-0,3%) sowie die Tarife für Linienflüge (-0,4%). Angezogen hingegen haben die Preise für Service- und Reparaturarbeiten (+0,6%). Gegenüber dem Vorjahr stieg das Preisniveau im Bereich *Verkehr* um 3,3 Prozent (Vorjahr: +0,6%).

☞ Fortsetzung Seite 16

Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2008

6_2



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Indizes, Veränderungsraten und Beiträge zur Veränderung, April 2008

T_1



Weitere statistische Kennzahlen des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (Jahresmittel, kumulierte Indizes und gleitende 12-Monatsmittel) sind in der Tabelle T_1a der zur Publikation gehörenden und im Internet verfügbaren Tabellensammlung zu finden.

Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Veränderung (%)			Beitrag zur Veränderung des Totalindex gegenüber Vormonat
			Monats- teuerung	Jahres- teuerung	seit Jahres- anfang	
Basis Dezember 2005 = 100			März 08 – April 08	April 07 – April 08	Dez. 07 – April 08	März 08 – April 08
Total	100,000	103,2	0,7	2,2	0,9	0,713
Hauptgruppen						
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,672	104,0	0,1	2,2	1,3	0,015
Alkoholische Getränke und Tabak	1,718	104,8	0,3	3,0	1,4	0,006
Bekleidung und Schuhe	4,263	106,1	18,4	4,9	1,4	0,671
Wohnen und Energie	28,056	105,3	0,0	4,1	1,2	0,006
Wohnen	24,021	103,5	0,0	2,1	0,5	-0,002
Energie	4,641	115,3	0,2	14,7	4,7	0,008
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,582	101,8	-0,1	1,1	0,4	-0,006
Gesundheitspflege	13,916	99,8	0,1	-0,4	-0,1	0,017
Verkehr	10,856	105,5	-0,1	3,3	0,7	-0,012
Nachrichtenübermittlung	2,827	93,0	0,0	-2,6	-1,7	0,000
Freizeit und Kultur	10,202	99,9	0,2	0,6	0,6	0,015
Erziehung und Unterricht	0,648	101,8	//	-0,1	0,0	//
Restaurants und Hotels	7,832	105,1	0,0	2,3	2,7	0,000
Sonstige Waren und Dienstleistungen	4,428	101,6	0,0	0,8	0,5	0,000
Art der Güter						
Waren	41,840	103,6	1,6	3,3	1,0	0,673
nichtdauerhafte Waren	25,369	105,3	0,0	4,7	1,5	0,007
halbdauerhafte Waren	7,612	103,2	9,7	3,0	0,8	0,677
dauerhafte Waren	8,859	98,8	-0,1	-0,6	-0,1	-0,011
Dienstleistungen	58,160	102,9	0,1	1,4	0,8	0,040
private Dienstleistungen	49,603	102,9	0,1	1,7	0,9	0,032
öffentliche Dienstleistungen	8,557	102,8	0,1	0,1	0,1	0,008
Herkunft der Güter						
Inland	72,593	102,6	0,1	1,4	0,7	0,091
Ausland	27,407	104,7	2,3	4,4	1,2	0,622
Weitere Sondergliederungen						
Wohnungsmiete	21,127	103,7	//	2,3	0,5	//
Index ohne Wohnungsmiete	78,873	103,0	0,9	2,2	1,0	0,713
Erdölprodukte	4,508	120,7	-0,1	18,6	2,5	-0,005
Index ohne Erdölprodukte	95,492	102,3	0,8	1,4	0,8	0,718
Gesundheitspflege	13,916	99,8	0,1	-0,4	-0,1	0,017
Index ohne Gesundheitspflege	86,084	103,8	0,8	2,6	1,0	0,696
Bekleidung und Schuhe	4,263	106,1	18,4	4,9	1,4	0,671
Index ohne Bekleidung und Schuhe	95,737	103,1	0,0	2,1	0,8	0,041
Tabakwaren	0,671	107,1	//	3,5	0,1	//
Index ohne Tabakwaren	99,329	103,2	0,7	2,2	0,9	0,713
Alkoholische Getränke	2,118	104,0	0,3	3,0	2,6	0,007
Index ohne alkoholische Getränke	97,882	103,2	0,7	2,2	0,8	0,706
Saisonprodukte	2,754	109,7	0,1	0,6	2,4	0,004
Index ohne Saisonprodukte	97,246	103,0	0,7	2,3	0,8	0,709
Administrierte Preise	19,596	100,5	0,1	0,0	0,4	0,014
Index ohne administrierte Preise	80,404	103,9	0,9	2,8	1,0	0,699
Kerninflation 1 ¹	79,259	102,0	0,9	1,3	0,6	0,713
Kerninflation 2 ²	62,289	102,5	1,1	1,8	0,7	0,699
Nahrung, Getränke und Tabak ohne Saisonprodukte	10,753	103,0	0,1	2,6	1,5	0,006
Energie und Treibstoffe	7,234	113,9	-0,1	12,0	2,6	-0,010

1 Kerninflation 1 = Total ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe.

2 Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Produkte mit administrierten Preisen.

Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex

► April 2008

T_2

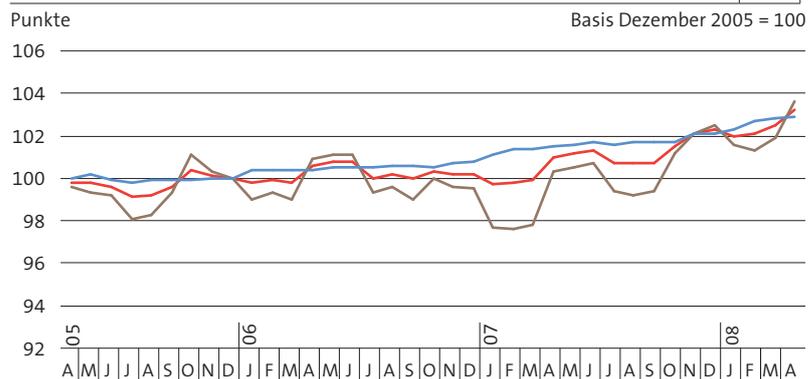
Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Beitrag zur Veränderung des Totalindex		
			Veränderung (%)	Veränderung (%)	Veränderung (%)
Basis Dezember 2005 = 100 Punkte	2008	April 2008	gegenüber Vormonat	gegenüber Vormonat	gegenüber Vorjahr
			März 08 – April 08	März 08 – April 08	April 07 – April 08
Damenbekleidung	1,754	113,2	0,321	21,8	11,9
Herrenbekleidung	0,946	103,0	0,174	21,9	0,6
Kinderbekleidung	0,326	98,8	0,065	24,3	2,1
Damenschuhe	0,402	102,3	0,052	15,1	0,7
Pauschalreisen	2,936	110,3	0,025	0,8	6,2
Herrenschuhe	0,223	101,5	0,021	10,5	2,6
Anderes Bekleidungszubehör (Gürtel)	0,140	98,7	0,020	17,3	-1,5
Salatgemüse (Eisberg-, Nüssli-, Kopfsalat, Mischsalat im Beutel)	0,249	105,5	0,019	8,8	-3,1
Kinderschuhe	0,118	100,4	0,016	16,1	-5,2
Heizöl	1,915	136,5	0,013	0,6	37,7
Spitalleistungen	5,285	103,3	0,009	0,2	-0,1
Service- und Reparaturarbeiten (Auto)	1,251	105,1	0,008	0,6	2,3
Rindfleisch	0,390	107,5	0,007	1,9	4,5
Medikamente	2,340	92,6	0,006	0,2	-0,8
Parahotellerie	0,225	106,0	0,006	2,5	2,5
Natürliche Mineralwässer (Detailhandel)	0,184	101,5	0,005	2,9	0,0
Personalrestaurants, Kantinen	0,645	102,4	0,005	0,8	1,2
Küchen- und Kochgeräte	0,145	103,8	0,005	3,2	3,6
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,068	103,7	0,004	0,1	2,1
Wurzelgemüse (Kohlrabi, Knollensellerie, Karotten)	0,163	120,5	0,003	1,9	3,6
Wurstwaren	0,501	99,2	0,003	0,6	-0,9
Spiel- und Hobbywaren	0,415	101,7	0,003	0,7	4,4
Kartoffeln	0,084	109,9	0,003	3,2	-5,3
Bier (Restaurant)	0,375	106,8	0,003	0,7	5,7
Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten (Taschen-, Handlampen)	0,366	103,6	0,003	0,7	1,7
Sommer-/Ganzjahressportbekleidung	0,121	104,5	0,002	2,0	1,1
Schokolade	0,317	100,1	0,002	0,7	2,6
Kartoffelhaltige Produkte	0,118	100,8	0,002	1,9	0,6
Medizinische Apparate und Geräte	0,516	100,9	0,002	0,4	1,2
Kohlgemüse (weisser Blumenkohl, Broccoli, Chinakohl)	0,058	127,1	0,002	3,4	-3,0
Schaumwein (Detailhandel)	0,054	110,6	0,002	2,9	3,2
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch	0,438	99,2	0,002	0,4	2,4
Frucht- und Gemüsesäfte (Detailhandel)	0,160	105,4	0,001	0,9	3,6
Suppen, Gewürze, Saucen	0,479	100,4	-0,001	-0,3	1,2
Anderer Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung (Wäscheständer, Wäschekörbe)	0,079	101,3	-0,002	-1,9	-1,9
Geflügel (geschnetzeltes Pouletfleisch, Pouletbrust)	0,304	101,6	-0,002	-0,5	-0,5
Anderer Getreideprodukte (Teig, Getreideflocken, Müesli)	0,174	100,9	-0,002	-0,9	2,2
Wein (Restaurant)	0,633	104,1	-0,002	-0,2	2,5
Luftverkehr	0,470	113,8	-0,002	-0,4	4,2
Kleine elektrische Haushaltsgeräte	0,284	98,7	-0,002	-0,8	-0,7
Teigwaren	0,141	103,5	-0,003	-1,8	1,9
Bananen	0,081	96,6	-0,003	-3,9	-5,7
Occasions-Autos	0,969	104,2	-0,003	-0,3	1,8
Kaffee und Tee (Restaurant)	0,615	106,4	-0,003	-0,5	4,2
Kaffee (Bohnenkaffee)	0,242	99,9	-0,003	-1,4	0,3
Küchenfertige Nahrungsmittel (essfertige Gemüsesalate, tiefgekühlte Pizzas)	0,239	100,6	-0,004	-1,5	-0,5
Sonstiges Verbrauchsmaterial ¹	0,212	98,7	-0,004	-1,9	0,8
Reis	0,040	97,0	-0,004	-10,0	2,2
Holz (Pellets)	0,100	112,1	-0,005	-4,5	-9,0
Anderer Früchte (Erdbeeren)	0,222	107,0	-0,005	-2,3	7,7
Fruchtgemüse (Auberginen, Zucchini)	0,264	126,7	-0,005	-2,0	-5,6
Rahm	0,121	92,9	-0,006	-4,4	-2,8
Wasch- und Reinigungsmittel	0,306	97,8	-0,007	-2,1	-0,2
PC-Hardware	0,495	67,7	-0,011	-2,4	-19,4
Hotellerie	0,596	112,9	-0,012	-1,7	3,5
Benzin	2,259	110,8	-0,019	-0,8	6,6

1 Gebührenfreie Kehrtrichter, Mikrofaserlappen, Putzlappen, Schwämme.

Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen

G_3

► April 2005 – April 2008

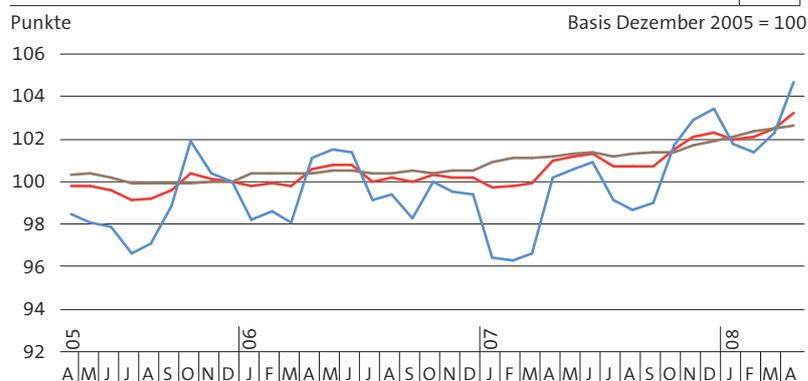


Das Preisniveau der Waren (Gewicht im Index: 41,8 %) stieg im April gegenüber dem Vormonat um 1,6 Prozent und gegenüber dem Vorjahresmonat um 3,3 Prozent. Die Preise für Dienstleistungen (Gewicht im Index: 58,2 %) stiegen ebenfalls – gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent und gegenüber dem Vorjahresmonat um 1,4 Prozent.

Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter

G_4

► April 2005 – April 2008

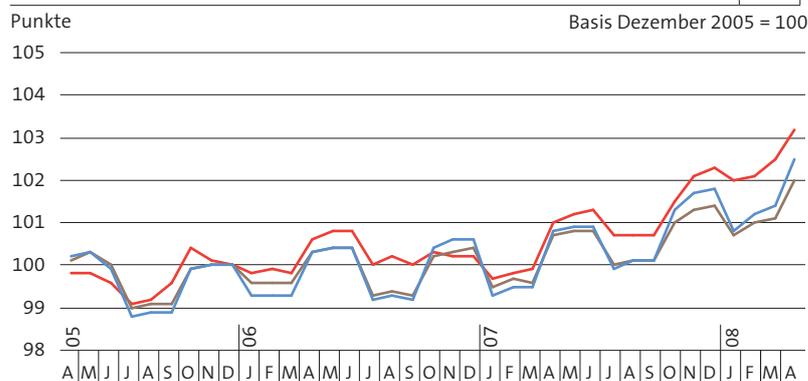


Das Preisniveau der Inlandgüter (Gewicht im Index: 72,6 %) stieg im April gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent, jenes der Auslandgüter (Gewicht im Index: 27,4 %) aufgrund der höheren Preise im Bekleidungssektor um 2,3 Prozent. Inners Jahresfrist stiegen die Preise für Inlandgüter um 1,4 Prozent und jene für Importgüter um 4,4 Prozent.

Indexverlauf der Kerninflation

G_5

► April 2005 – April 2008



Die Kerninflation 1, das ist der Totalindex ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe, stieg im April gegenüber dem Vormonat um 0,9 Prozent, die Kerninflation 2, bei der zusätzlich noch die Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen herausgerechnet werden, sogar um 1,1 Prozent. Der Totalindex stieg im gleichen Zeitraum um 0,7 Prozent. Inners Jahresfrist stiegen die Raten der Kerninflation 1 und 2 um 1,3 bzw. 1,8 Prozent, und somit deutlich schwächer als der Totalindex (+2,2%).

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexexpositionen, April 2008



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)				Veränderung (%)			
		Basis Dezember 2005 = 100				Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2008	April 2007	März 2008	April 2008	Vorjahr März 07 – April 07	aktuell März 08 – April 08	Vorjahr April 06 – April 07	aktuell April 07 – April 08
Total	100,000	101,0	102,5	103,2	1,1	0,7	0,4	2,2	
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,672	101,8	103,8	104,0	0,8	0,1	0,8	2,2	
Nahrungsmittel	9,736	101,9	104,1	104,2	0,8	0,1	0,8	2,3	
Brot, Mehl und Nährmittel	1,630	99,7	104,5	103,9	-0,3	-0,6	-0,5	4,2	
Reis	0,040	94,9	107,8	97,0	-2,7	-10,0	-9,0	2,2	
Mehl	0,059	100,0	113,2	111,0	-1,7	-2,0	-0,6	11,0	
Brot, Konditorei- und Dauerbackwaren	1,216	99,7	104,3	104,2	-0,2	-0,1	-0,4	4,5	
Brot	0,499	98,7	103,8	103,8	-0,4	0,0	-0,6	5,1	
Kleinbrot und -gebäck	0,164	102,0	109,5	109,7	-0,3	0,2	-0,1	7,6	
Feingebäck und Konditoreiwaren	0,303	100,5	104,5	104,3	0,0	-0,2	-0,2	3,7	
Dauerbackwaren	0,250	99,3	101,5	101,4	0,0	-0,1	-0,5	2,1	
Teigwaren	0,141	101,6	105,5	103,5	-0,2	-1,8	-0,3	1,9	
Andere Getreideprodukte	0,174	98,7	101,8	100,9	0,5	-0,9	0,2	2,2	
Fleisch, Fleischwaren	2,397	100,8	103,2	103,6	0,5	0,4	0,5	2,7	
Fleisch, frisch oder tiefgekühlt	1,458	102,5	106,4	106,7	0,8	0,3	1,3	4,1	
Rindfleisch	0,390	102,9	105,6	107,5	0,7	1,9	0,2	4,5	
Kalbfleisch	0,131	100,7	105,8	105,9	2,4	0,1	0,7	5,1	
Schweinefleisch	0,337	103,7	110,3	110,0	1,9	-0,2	-0,3	6,1	
Schafffleisch	0,081	99,9	108,4	107,2	-3,3	-1,1	-1,1	7,3	
Geflügel	0,304	102,2	102,1	101,6	0,5	-0,5	4,8	-0,5	
Anderes Fleisch	0,215	102,6	106,7	107,0	0,2	0,2	1,5	4,3	
Fleisch- und Wurstwaren	0,939	98,6	98,7	99,2	0,1	0,5	-0,5	0,6	
Wurstwaren	0,501	100,2	98,6	99,2	1,2	0,6	0,9	-0,9	
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch	0,438	96,9	98,9	99,2	-1,2	0,4	-2,0	2,4	
Fisch und Fischwaren	0,366	102,2	105,1	105,2	-0,4	0,1	2,5	3,0	
Fische, frisch	0,213	105,0	111,3	112,0	-0,6	0,7	6,0	6,7	
Fische, tiefgekühlt	0,070	97,7	96,5	96,3	0,0	-0,2	-3,8	-1,4	
Fischkonserven und geräucherter Fisch	0,083	99,1	97,8	96,7	0,0	-1,1	-0,9	-2,4	
Milch, Käse, Eier	1,652	99,8	102,5	102,1	0,2	-0,3	-0,3	2,3	
Milch	0,301	100,6	104,3	104,1	0,3	-0,2	0,5	3,5	
Vollmilch	0,164	100,8	105,2	104,5	0,5	-0,6	0,9	3,7	
Andere Milch	0,137	100,4	103,1	103,5	0,0	0,4	0,0	3,1	
Käse	0,778	100,1	102,3	102,4	0,4	0,1	-0,5	2,2	
Halbhart- und Hartkäse	0,455	100,1	103,6	103,4	0,3	-0,2	-0,8	3,3	
Frisch-, Weich- und Schmelzkäse	0,323	100,2	100,4	100,9	0,5	0,4	0,0	0,7	
Andere Milcherzeugnisse	0,311	99,6	103,1	103,0	-0,3	-0,1	0,3	3,4	
Rahm	0,121	95,6	97,2	92,9	0,2	-4,4	-3,8	-2,8	
Eier	0,141	101,0	103,2	103,4	0,3	0,1	1,5	2,3	
Speisefette und Öle	0,267	100,1	103,3	103,9	0,1	0,6	-0,8	3,8	
Butter	0,122	98,1	102,5	103,1	0,1	0,6	-1,5	5,1	
Margarine, Speisefette und -öle	0,145	102,0	104,0	104,6	0,1	0,6	-0,1	2,5	
Früchte, Gemüse und Kartoffeln	2,041	109,2	108,9	109,8	3,4	0,9	3,7	0,5	
Früchte	0,856	102,7	106,5	105,6	0,0	-0,9	1,5	2,7	
Frische Früchte	0,699	103,5	108,0	106,8	0,0	-1,2	2,1	3,2	
Zitrusfrüchte	0,125	100,8	114,2	113,8	1,2	-0,3	-1,8	12,9	
Steinobst	0,119	119,1	113,8	113,8	0,0	0,0	19,1	-4,4	
Kernobst	0,152	102,5	102,0	102,1	1,0	0,0	-4,4	-0,5	
Bananen	0,081	102,4	100,5	96,6	8,1	-3,9	5,8	-5,7	
Andere Früchte	0,222	99,3	109,4	107,0	-4,1	-2,3	0,7	7,7	
Konservierte Früchte	0,157	99,9	100,5	100,8	0,0	0,3	-0,6	0,9	
Gemüse und Kartoffeln	1,185	114,7	110,9	113,4	6,1	2,2	5,8	-1,2	
Frisches Gemüse und Kartoffeln	0,938	119,0	114,1	116,9	7,7	2,5	7,2	-1,7	
Fruchtgemüse	0,264	134,2	129,2	126,7	7,8	-2,0	24,8	-5,6	
Wurzelgemüse	0,163	116,4	118,2	120,5	3,9	1,9	-0,9	3,6	
Salatgemüse	0,249	108,9	96,9	105,5	12,4	8,8	4,2	-3,1	
Kohl Gemüse	0,058	130,9	122,9	127,1	22,8	3,4	15,1	-3,0	
Zwiebeln	0,061	113,0	119,8	122,0	0,9	1,9	-10,9	8,0	
Andere Gemüse	0,059	111,1	113,0	113,4	-3,3	0,4	-4,5	2,1	
Kartoffeln	0,084	116,1	106,5	109,9	9,9	3,2	7,3	-5,3	



Legende

- Anstieg
- Unverändert
- Rückgang
- Nicht erhoben, unverändert

... gegenüber Vormonat

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexpositionen, April 2008

T_3

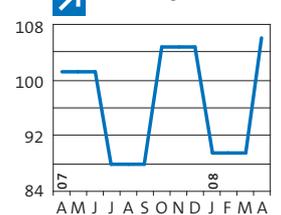


Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)				
		Basis Dezember 2005 = 100				Monatsteuerung		Jahresteuerung	
		2008	April 2007	März 2008	April 2008	Vorjahr März 07 – April 07	aktuell März 08 – April 08	Vorjahr April 07	aktuell April 08
Konserviertes Gemüse	0,129	100,3	101,7	101,7	0,0	0,0	0,2	1,3	
Kartoffelhaltige Produkte	0,118	100,1	98,9	100,8	0,0	1,9	0,6	0,6	
Zucker, Konfitüren, Honig, Schokolade, Süßwaren	0,665	98,4	100,2	100,8	-0,3	0,6	-0,2	2,4	
Konfitüren und Bienenhonig	0,096	98,4	98,5	99,4	0,0	0,9	-1,2	1,0	
Schokolade	0,317	97,6	99,4	100,1	0,0	0,7	0,4	2,6	
Süßwaren	0,107	100,6	100,9	100,0	0,0	-0,9	0,2	-0,6	
Speiseeis	0,107	98,5	102,3	103,6	-1,5	1,2	-1,2	5,2	
Zucker	0,038	99,3	102,5	103,4	0,0	0,9	-1,1	4,2	
Sonstige Nahrungsmittel	0,718	99,9	101,2	100,5	0,0	-0,7	0,3	0,6	
Suppen, Gewürze, Saucen	0,479	99,3	100,7	100,4	0,0	-0,3	-0,7	1,2	
Küchenfertige Nahrungsmittel	0,239	101,0	102,1	100,6	0,0	-1,5	1,8	-0,5	
Alkoholfreie Getränke	0,936	100,3	101,0	101,4	0,2	0,3	-0,1	1,0	
Kaffee, Tee, Kakao und Nährgetränke	0,331	99,7	100,8	99,7	0,7	-1,2	1,1	0,0	
Kaffee	0,242	99,7	101,4	99,9	0,7	-1,4	0,8	0,3	
Tee	0,060	100,3	99,8	99,3	1,0	-0,6	1,6	-1,1	
Kakao und Nährgetränke	0,029	98,3	99,1	98,5	0,0	-0,6	1,8	0,3	
Mineralwässer, Süssgetränke und Säfte	0,605	100,6	101,1	102,2	0,0	1,1	-0,7	1,6	
Natürliche Mineralwässer	0,184	101,4	98,6	101,5	0,0	2,9	-1,7	0,0	
Süssgetränke	0,261	99,5	100,8	101,0	0,0	0,1	-0,6	1,5	
Frucht- und Gemüsesäfte	0,160	101,7	104,5	105,4	0,0	0,9	0,3	3,6	
Alkoholische Getränke und Tabak	1,718	101,8	104,4	104,8	0,0	0,3	1,7	3,0	
Alkoholische Getränke	1,047	100,5	102,4	103,0	0,0	0,6	0,5	2,4	
Spirituosen	0,122	99,9	101,2	101,4	0,0	0,2	-0,2	1,4	
Brände	0,071	99,2	100,0	100,3	0,0	0,3	-0,4	1,1	
Likör und Apéro-Getränke	0,051	101,4	103,6	103,6	0,0	0,0	0,2	2,2	
Wein	0,803	100,9	102,8	103,3	0,0	0,5	0,5	2,4	
Rotwein	0,548	100,3	102,5	102,7	0,0	0,2	0,5	2,4	
Rotwein, inländisch	0,182	101,5	102,3	102,9	0,0	0,7	-0,2	1,4	
Rotwein, ausländisch	0,366	99,8	102,6	102,6	0,0	0,0	0,7	2,8	
Weisswein	0,201	100,5	102,2	102,9	0,0	0,7	0,3	2,3	
Weisswein, inländisch	0,137	100,1	101,9	102,7	0,0	0,8	-0,1	2,5	
Weisswein, ausländisch	0,064	102,0	104,1	104,5	0,0	0,4	1,9	2,4	
Schaumwein	0,054	107,2	107,5	110,6	0,0	2,9	1,0	3,2	
Bier	0,122	99,2	101,4	102,6	0,0	1,1	1,4	3,5	
Tabakwaren	0,671	103,4	107,1	107,1	0,0	0,0	3,3	3,5	
Zigaretten	0,640	103,5	107,2	107,2	0,0	0,0	3,3	3,6	
Andere Tabakwaren	0,031	102,8	104,8	104,8	0,0	0,0	2,8	1,9	
Bekleidung und Schuhe	4,263	101,1	89,6	106,1	20,7	18,4	-1,1	4,9	
Bekleidung	3,502	101,0	89,5	107,0	22,9	19,5	-1,2	5,9	
Bekleidungsartikel	3,223	101,1	89,3	107,7	24,6	20,6	-1,4	6,5	
Herrenbekleidung	0,946	102,3	84,5	103,0	23,1	21,9	-0,4	0,6	
Mäntel, Jacken und Vestons	0,200	104,0	88,9	103,8	17,7	16,7	0,5	-0,2	
Anzüge	0,114	98,8	77,2	102,2	13,6	32,4	-1,4	3,4	
Hosen	0,256	104,2	82,8	105,2	30,7	27,0	0,9	1,0	
Oberhemden	0,112	112,8	88,0	114,2	45,5	29,8	1,5	1,3	
Strickwaren	0,154	95,5	80,4	96,9	20,8	20,5	-3,5	1,4	
Unterwäsche	0,110	101,1	94,5	99,8	8,0	5,6	1,2	-1,3	
Damenbekleidung	1,754	101,2	93,0	113,2	30,0	21,8	-2,2	11,9	
Mäntel	0,054	104,0	101,3	111,8	15,9	10,3	-2,6	7,5	
Kostüme, Hosenanzüge, Kleider	0,063	107,3	91,9	115,6	34,1	25,8	-5,2	7,8	
Jupes	0,179	122,7	102,5	129,6	43,9	26,4	5,7	5,6	
Hosen	0,368	102,7	91,1	115,6	39,5	26,9	-1,4	12,6	
Jacken	0,304	81,8	82,8	96,8	16,1	16,8	-8,0	18,3	
Blusen und Hemdblusen	0,123	114,1	96,9	122,1	40,1	26,0	-0,8	7,1	
Strickwaren	0,417	102,5	95,7	120,5	33,3	25,9	-0,8	17,5	
Unterwäsche	0,246	103,4	96,7	106,8	19,6	10,4	0,0	3,3	
Kinderbekleidung	0,326	96,8	79,5	98,8	20,0	24,3	-1,1	2,1	
Mäntel und Jacken	0,038	99,5	84,1	96,1	13,1	14,2	-3,1	-3,4	

Alkoholische Getränke und Tabak



Bekleidung und Schuhe



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexpositionen, April 2008

T_3

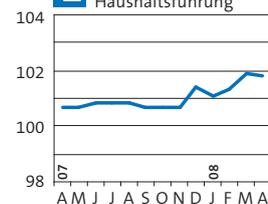


Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)				Veränderung (%)			
		Basis Dezember 2005 = 100				Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2008	April 2007	März 2008	April 2008	Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
				März 07 – April 07	März 08 – April 08	April 06 – April 07	April 07 – April 08		
Hosen und Jupe	0,085	99,4	75,8	105,6	28,7	39,3	-2,3	6,2	
Strickwaren	0,074	87,8	72,6	92,6	24,5	27,6	-2,3	5,5	
Babybekleidung	0,072	102,8	81,8	99,2	19,5	21,2	1,8	-3,5	
Strumpfwaren und Unterwäsche	0,057	95,8	90,0	100,0	9,7	11,1	-1,7	4,3	
Sportbekleidung	0,197	100,7	98,4	99,7	3,9	1,2	0,4	-1,1	
Wintersportbekleidung	0,076	96,7	92,3	92,3	-0,8	0,0	-0,1	-4,5	
Sommer-/ Ganzjahressportbekleidung	0,121	103,4	102,5	104,5	7,1	2,0	0,7	1,1	
Bekleidungszubehör und -stoffe	0,199	100,7	89,4	99,6	11,3	11,4	1,4	-1,1	
Kleiderstoffe	0,018	101,7	102,3	102,4	0,1	0,1	2,0	0,6	
Mercerie und Strickwolle	0,041	102,0	102,0	102,0	0,0	0,0	1,7	0,1	
Anderes Bekleidungszubehör	0,140	100,2	84,1	98,7	18,2	17,3	1,5	-1,5	
Reinigung und Reparatur von Bekleidung	0,080	101,3	101,2	101,7	0,3	0,5	0,6	0,4	
Kleideränderungen	0,021	101,4	103,1	103,9	0,6	0,8	1,3	2,5	
Textilreinigung	0,059	101,3	100,6	101,0	0,2	0,4	0,4	-0,3	
Schuhe einschliesslich Reparatur	0,761	101,5	89,9	101,9	12,2	13,5	-0,5	0,4	
Schuhe	0,743	101,3	89,3	101,7	12,5	13,8	-0,7	0,3	
Damenschuhe	0,402	101,6	88,8	102,3	13,6	15,1	0,8	0,7	
Herrenschuhe	0,223	99,0	91,9	101,5	9,8	10,5	-2,3	2,6	
Kinderschuhe	0,118	105,9	86,5	100,4	14,4	16,1	-2,6	-5,2	
Reparatur von Schuhen	0,018	107,2	111,4	112,9	3,8	1,4	5,9	5,4	
Wohnen und Energie	28,056	101,2	105,3	105,3	0,4	0,0	0,9	4,1	
Miete	21,993	101,3	103,6	103,6	0,0	0,0	1,4	2,2	
Wohnungsmiete	21,127	101,4	103,7	103,7	0,0	0,0	1,4	2,3	
Garagen- und Parkplatzmiete	0,866	100,6	101,0	101,0	0,0	0,0	0,5	0,4	
Laufender Unterhalt der Wohnung	1,005	101,4	103,1	103,0	0,0	-0,1	1,3	1,5	
Material für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	0,195	99,9	102,6	102,0	0,0	-0,7	-0,8	2,1	
Dienstleistungen für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	0,810	101,9	103,4	103,4	0,0	0,0	1,9	1,5	
Gebühren	0,417	99,7	98,2	98,1	0,0	-0,1	0,0	-1,6	
Energie	4,641	100,5	115,1	115,3	2,8	0,2	-1,6	14,7	
Gas ¹	0,597	111,1	117,9	117,9	-0,8	0,0	11,1	6,2	
Gas, Verbrauchstyp II	0,114	109,9	116,1	116,1	-0,7	0,0	9,9	5,6	
Gas, Verbrauchstyp III	0,119	110,9	117,7	117,7	-0,7	0,0	10,9	6,1	
Gas, Verbrauchstyp IV	0,167	111,3	118,2	118,2	-0,8	0,0	11,3	6,3	
Gas, Verbrauchstyp V	0,197	111,6	118,9	118,9	-0,8	0,0	11,6	6,5	
Elektrizität ¹	1,930	97,3	96,9	96,9	-0,3	0,0	-2,2	-0,3	
Elektrizität, Verbrauchstyp I	0,337	105,7	105,7	105,7	2,2	0,0	6,1	0,0	
Elektrizität, Verbrauchstyp II	0,381	102,9	102,9	102,9	0,8	0,0	3,3	0,0	
Elektrizität, Verbrauchstyp III	0,183	99,4	99,3	99,3	-0,4	0,0	-0,1	0,0	
Elektrizität, Verbrauchstyp IV	0,237	99,4	99,4	99,4	-1,3	0,0	-0,1	0,0	
Elektrizität, Verbrauchstyp V	0,330	97,5	97,4	97,4	-1,9	0,0	-2,0	0,0	
Elektrizität, Verbrauchstyp VI	0,223	85,5	84,6	84,6	-1,8	0,0	-13,9	-1,1	
Elektrizität, Verbrauchstyp VII	0,239	97,5	95,9	95,9	-0,8	0,0	-1,9	-1,6	
Heizöl	1,915	99,2	135,7	136,5	8,2	0,6	-6,9	37,7	
Fernwärme	0,099	105,3	103,9	103,9	0,0	0,0	5,3	-1,4	
Holz	0,100	123,1	117,3	112,1	5,6	-4,5	18,8	-9,0	
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,582	100,7	101,9	101,8	0,0	-0,1	0,0	1,1	
Einrichtungsgegenstände und Bodenbeläge	1,840	102,3	103,6	103,6	0,0	0,0	-0,3	1,3	
Möbel und Einrichtungszubehör	1,755	102,3	103,5	103,5	0,0	0,0	-0,4	1,2	
Wohnen	0,598	102,5	102,1	102,1	0,0	0,0	-0,4	-0,4	
Schlafen	0,559	105,0	108,4	108,4	0,0	0,0	1,0	3,2	
Küche und Garten	0,248	102,0	101,9	101,9	0,0	0,0	-0,2	-0,1	
Einrichtungszubehör	0,350	99,0	100,8	100,8	0,0	0,0	-2,0	1,8	
Bodenbeläge und Teppiche	0,085	101,5	102,8	102,4	0,0	-0,4	-0,5	0,9	
Heimtextilien, Haushaltswäsche und Zubehör	0,320	99,6	100,3	100,4	0,0	0,1	-0,3	0,8	
Bettzeug und Haushaltswäsche	0,235	98,6	99,3	99,4	0,0	0,1	-0,9	0,8	
Vorhänge und Zubehör	0,085	102,2	103,5	103,6	0,0	0,0	1,2	1,3	

➔ Wohnen und Energie



➔ Hausrat und laufende Haushaltsführung



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

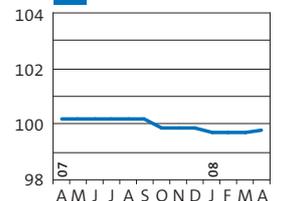
► Die einzelnen Indexpositionen, April 2008

T_3



Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)					
		2008	April 2007	März 2008	April 2008	Monatsteuerung		Jahresteuering	
						Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
Basis Dezember 2005 = 100				März 07 – April 07	März 08 – April 08	April 07 – April 07	April 07 – April 08		
Haushaltsgeräte	0,626	100,4	101,6	101,4	0,0	-0,2	0,1	1,0	
Grosse elektrische und nichtelektrische Haushaltsgeräte	0,342	101,1	103,3	103,6	0,0	0,3	-0,9	2,5	
Kleine elektrische Haushaltsgeräte	0,284	99,5	99,6	98,7	0,0	-0,8	0,6	-0,7	
Glaswaren, Geschirr und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,327	101,1	101,1	102,2	0,0	1,1	0,7	1,1	
Küchen- und Kochgeräte	0,145	100,2	100,6	103,8	0,0	3,2	0,8	3,6	
Geschirr und Besteck	0,103	101,0	101,5	101,9	0,0	0,4	-0,7	0,9	
Andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,079	103,3	103,3	101,3	0,0	-1,9	3,7	-1,9	
Werkzeuge, Kleinmaterial und anderes Zubehör für Haus und Garten	0,546	101,0	102,4	103,0	0,0	0,5	0,6	2,0	
Motorenbetriebene Do-it-yourself- und Gartenwerkzeuge	0,092	99,0	100,2	100,1	0,0	-0,1	-1,8	1,1	
Handwerkzeuge, Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,454	101,4	102,8	103,5	0,0	0,7	1,1	2,2	
Handwerkzeuge Do-it-yourself und Garten	0,088	99,0	102,3	102,7	0,0	0,5	0,8	3,8	
Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,366	101,9	102,9	103,6	0,0	0,7	1,2	1,7	
Waren und Dienstleistungen für die laufende Haushaltsführung	0,923	98,8	100,2	99,1	0,0	-1,1	0,0	0,3	
Waren für die laufende Haushaltsführung	0,535	98,0	100,2	98,3	0,0	-2,0	0,1	0,3	
Wasch- und Reinigungsmittel	0,306	98,0	99,9	97,8	0,0	-2,1	0,2	-0,2	
Putzmaterial	0,017	99,4	100,6	101,5	0,0	0,8	-0,8	2,1	
Sonstiges Verbrauchsmaterial	0,212	97,9	100,6	98,7	0,0	-1,9	0,0	0,8	
Dienstleistungen für Wohnungsreinigung	0,388	100,4	100,4	100,4	0,0	0,0	-0,2	0,0	
Gesundheitspflege	13,916	100,2	99,7	99,8	0,3	0,1	-0,2	-0,4	
Medizinische Erzeugnisse	2,899	94,5	93,9	94,1	0,0	0,3	-4,8	-0,4	
Medikamente	2,340	93,3	92,3	92,6	0,0	0,2	-5,9	-0,8	
Sanitätsmaterial	0,043	101,7	101,9	101,9	-0,1	0,0	0,1	0,2	
Medizinische Apparate und Geräte	0,516	99,7	100,5	100,9	0,4	0,4	0,1	1,2	
Ambulante Dienstleistungen	5,732	100,0	99,4	99,4	0,1	0,0	0,0	-0,5	
Ärztliche Leistungen	3,305	100,0	98,9	98,9	0,0	0,0	0,0	-1,1	
Zahnärztliche Leistungen	1,453	101,0	101,4	101,4	0,2	0,0	0,9	0,4	
Andere Gesundheitsleistungen	0,974	98,3	98,3	98,3	0,0	0,0	-1,7	0,0	
Spitalleistungen	5,285	103,5	103,2	103,3	0,6	0,2	2,1	-0,1	
Verkehr	10,856	102,1	105,7	105,5	1,1	-0,1	0,6	3,3	
Autos, Motor- und Fahrräder	8,911	102,3	105,9	105,8	1,1	-0,1	0,8	3,4	
Kauf von Autos, Motor- und Fahrrädern	4,233	101,5	102,5	102,5	-0,2	0,0	0,6	1,0	
Neue Autos	2,971	101,5	102,2	102,2	0,0	0,0	1,0	0,7	
Occasions-Autos	0,969	102,3	104,5	104,2	-1,3	-0,3	0,2	1,8	
Motorräder	0,118	98,1	99,3	99,3	-0,2	0,0	-0,9	1,2	
Fahrräder	0,175	99,4	99,2	100,0	0,2	0,8	-0,2	0,5	
Betrieb und Unterhalt von Personewagen	4,678	103,0	109,0	108,7	2,3	-0,2	0,9	5,6	
Ersatzteile und Zubehör	0,362	102,2	104,0	104,2	0,4	0,3	1,6	1,9	
Ersatzteile	0,075	102,6	106,0	106,5	0,3	0,5	1,9	3,8	
Pneus und Zubehör	0,287	101,4	101,9	102,1	0,5	0,2	0,9	0,7	
Treibstoffe	2,593	103,4	111,8	111,0	3,5	-0,7	0,4	7,3	
Benzin	2,259	103,9	111,7	110,8	3,6	-0,8	0,5	6,6	
Diesel	0,334	98,6	111,9	112,2	2,0	0,3	-0,6	13,8	
Service- und Reparaturarbeiten	1,251	102,7	104,5	105,1	0,4	0,6	1,9	2,3	
Sonstige Dienstleistungen für Individualverkehr	0,472	101,0	100,6	100,6	0,0	0,0	1,4	-0,4	
Transportdienstleistungen	1,945	101,4	104,3	104,2	1,2	-0,1	-0,4	2,8	
Öffentliche Transportdienstleistungen auf Schiene und Strasse	1,409	100,7	103,0	103,0	0,0	0,0	0,7	2,3	
Öffentlicher Verkehr: direkter Verkehr	0,948	100,0	103,5	103,5	0,0	0,0	0,0	3,5	
Öffentlicher Verkehr: Verkehrsverbunde	0,461	102,4	102,4	102,4	0,0	0,0	2,4	0,0	
Luftverkehr	0,470	109,2	114,2	113,8	5,0	-0,4	-4,9	4,2	
Taxi	0,066	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	

Gesundheitspflege



Verkehr



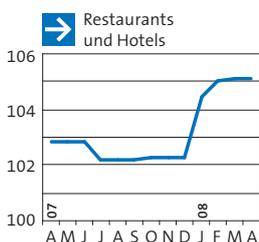
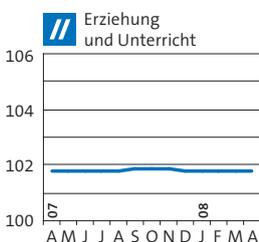
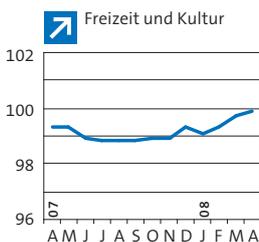
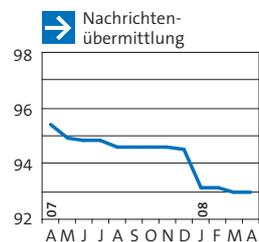
Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexexpositionen, April 2008

T_3



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)				Veränderung (%)			
		Basis Dezember 2005 = 100				Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2008	April 2007	März 2008	April 2008	Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
				März 07– April 07	März 08– April 08	April 06– April 07	April 07– April 08		
Nachrichtenübermittlung	2,827	95,4	93,0	93,0	-2,0	0,0	-2,6	-2,6	
Postdienste	0,102	100,6	100,6	100,6	0,0	0,0	0,0	0,0	
Telekomgeräte	0,088	90,7	83,2	83,3	0,0	0,1	-7,0	-8,2	
Telekommunikation	2,637	95,4	93,0	93,0	-2,2	0,0	-2,5	-2,5	
Telefonie Festnetz	0,915	98,5	95,4	95,4	-0,6	0,0	-1,5	-3,1	
Telefonie Mobilnetz	1,294	91,6	91,6	91,6	-3,9	0,0	-3,9	0,0	
Internet	0,428	100,0	92,3	92,3	0,0	0,0	0,0	-7,7	
Freizeit und Kultur	10,202	99,3	99,7	99,9	0,2	0,2	-0,4	0,6	
Geräte für Radio, TV, Fotografie und Datenverarbeitung	1,416	90,5	81,2	80,3	0,0	-1,1	-8,1	-11,2	
Fernseh- und Audio-Videoeräte	0,468	94,4	89,3	89,1	0,0	-0,2	-4,9	-5,6	
Fernsehgeräte	0,249	93,4	87,4	87,1	0,0	-0,3	-6,0	-6,7	
Audio-Video-Geräte	0,219	95,2	90,9	90,8	0,0	0,0	-4,1	-4,6	
Foto-, Kino- und optische Geräte	0,142	88,4	81,3	80,8	0,0	-0,7	-9,0	-8,6	
Personalcomputer und Zubehör	0,532	85,3	71,3	69,6	0,0	-2,4	-12,5	-18,3	
PC-Hardware	0,495	84,0	69,3	67,7	0,0	-2,4	-13,7	-19,4	
Software für Computer	0,037	99,1	98,4	96,5	0,0	-2,0	-0,4	-2,6	
Aufzeichnungsmedien	0,247	95,8	90,5	90,0	0,0	-0,6	-4,2	-6,0	
Reparatur und Installationen	0,027	102,8	103,7	103,7	0,0	0,0	2,5	0,9	
Musikinstrumente	0,091	102,1	103,0	103,0	0,0	0,0	1,7	0,9	
Sonstige Artikel für Freizeit, Garten und Heimtiere	1,782	99,7	101,2	101,4	-0,1	0,2	-0,2	1,8	
Spiel- und Hobbywaren	0,415	97,5	101,0	101,7	0,0	0,7	-2,3	4,4	
Sportgeräte und Ausrüstungen für Camping und Erholung im Freien	0,381	99,0	98,4	98,2	-0,5	-0,1	0,2	-0,7	
Wintersportartikel	0,172	97,6	96,3	96,1	-2,5	-0,1	-0,7	-1,5	
Sommer- und Ganzjahressportartikel, Campingartikel	0,209	100,0	100,0	99,9	1,0	-0,1	0,8	-0,1	
Pflanzen	0,521	100,6	102,4	102,6	0,0	0,1	0,8	2,0	
Heimtiere und Heimtierartikel	0,290	99,4	99,7	99,9	0,0	0,2	-0,7	0,5	
Tierarzt-Dienstleistungen für Heimtiere	0,175	104,3	106,6	106,6	0,0	0,0	1,8	2,2	
Freizeit- und Kulturdienstleistungen	2,715	101,5	102,1	102,1	0,8	0,0	1,5	0,6	
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,703	99,8	100,6	100,6	0,0	0,0	-0,1	0,8	
Sportveranstaltungen	0,068	101,0	104,4	104,4	0,0	0,0	1,0	3,3	
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,452	100,0	100,1	100,1	0,0	0,0	0,1	0,1	
Bergbahnen und Skilifte	0,183	98,8	100,9	100,9	0,0	0,0	-1,2	2,1	
Kultur- und andere Dienstleistungen	2,012	102,2	102,8	102,8	1,2	0,0	2,2	0,6	
Kino	0,122	105,4	105,4	105,4	0,0	0,0	5,4	0,0	
Theater und Konzerte	0,333	102,9	104,5	104,5	0,0	0,0	2,9	1,5	
Radio- und Fernsehkonzessionen	0,872	102,5	102,5	102,5	2,5	0,0	2,5	0,0	
Fotolabor	0,105	99,9	101,9	101,9	0,0	0,0	-0,1	2,0	
Freizeitkurse	0,580	100,9	101,8	101,8	0,0	0,0	0,9	1,0	
Zeitungen, Bücher und Schreibwaren	1,262	100,1	102,0	102,0	0,0	0,1	0,6	1,9	
Bücher und Broschüren	0,368	95,8	96,0	96,0	0,0	0,0	0,3	0,3	
Zeitungen und Zeitschriften	0,634	103,8	106,5	106,5	0,0	0,0	2,1	2,5	
Einzelnummern	0,142	102,5	106,3	106,3	0,0	0,0	1,7	3,7	
Abonnemente	0,492	104,3	106,5	106,5	0,0	0,0	2,2	2,2	
Sonstige Druckprodukte	0,099	92,6	94,1	94,1	0,0	0,0	-7,5	1,6	
Schreib- und Zeichenmaterial	0,161	100,5	103,0	103,6	0,0	0,6	1,4	3,2	
Pauschalreisen	2,936	103,9	109,4	110,3	0,0	0,8	3,6	6,2	
Erziehung und Unterricht	0,648	101,8	101,8	101,8	0,0	0,0	1,6	-0,1	
Grundlegende Schul- und Berufsbildung	0,196	100,8	100,2	100,2	0,0	0,0	0,8	-0,6	
Höhere Berufsbildung und Hochschulen	0,205	100,7	99,5	99,5	0,0	0,0	0,3	-1,2	
Weiterbildungskurse	0,247	103,9	105,7	105,7	0,0	0,0	3,7	1,8	
Restaurants und Hotels	7,832	102,8	105,1	105,1	0,0	0,0	1,3	2,3	
Gaststätten	7,011	101,9	104,4	104,5	0,5	0,1	1,2	2,5	
Restaurants und Cafés	5,314	101,6	104,5	104,5	0,4	0,0	0,8	2,9	
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,068	101,6	103,6	103,7	0,4	0,1	0,8	2,1	
Getränke in Gaststätten und Cafés	2,246	101,5	105,6	105,5	0,5	-0,1	0,7	4,0	



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

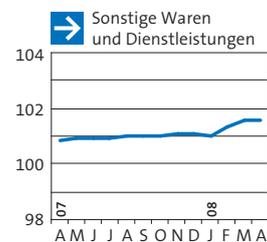
► Die einzelnen Indexpositionen, April 2008

T_3



Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)				
				Monatsteuerung		Jahresteuerung		
				Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell	
Basis Dezember 2005 = 100	2008	April 2007	März 2008	April 2008	März 07 – April 07	März 08 – April 08	April 06 – April 07	April 07 – April 08
Alkoholische Getränke	1,071	101,3	104,8	104,9	0,8	0,1	0,9	3,6
Wein	0,633	101,5	104,3	104,1	0,8	-0,2	0,9	2,5
Bier	0,375	101,0	106,0	106,8	0,9	0,7	0,9	5,7
Spirituosen und andere alkoholische Getränke	0,063	100,8	102,8	102,8	0,0	0,0	0,8	1,9
Alkoholfreie Getränke	1,175	101,6	106,4	106,0	0,3	-0,3	0,6	4,3
Kaffee und Tee	0,615	102,1	106,9	106,4	0,6	-0,5	0,7	4,2
Mineralwasser und Süssgetränke	0,548	101,2	105,8	105,7	0,1	-0,1	0,6	4,4
Andere alkoholfreie Getränke	0,012	101,0	105,0	105,0	0,6	0,0	0,6	3,9
Mahlzeiten zum Mitnehmen	1,052	105,1	106,5	106,5	1,0	0,0	4,8	1,4
Personalrestaurants, Kantinen	0,645	101,2	101,6	102,4	0,7	0,8	0,7	1,2
Mahlzeiten in Personalrestaurants	0,506	101,1	101,5	102,3	0,4	0,8	0,4	1,2
Getränke in Personalrestaurants	0,139	101,5	101,9	102,8	1,6	0,9	1,6	1,2
Beherbergung	0,821	108,0	111,7	110,9	-2,5	-0,7	0,8	2,7
Hotellerie	0,596	109,2	114,9	112,9	-3,5	-1,7	0,5	3,5
Parahotellerie	0,225	103,4	103,4	106,0	1,9	2,5	2,2	2,5
Sonstige Waren und Dienstleistungen	4,428	100,8	101,6	101,6	0,0	0,0	0,0	0,8
Körperpflege	1,880	100,1	101,3	101,3	0,0	0,1	0,0	1,2
Coiffeurleistungen	0,830	102,9	103,4	103,4	0,0	0,0	2,1	0,5
Waren für die Körperpflege	1,050	98,3	99,9	100,0	0,0	0,1	-1,3	1,7
Toilettenartikel	0,927	98,5	100,3	100,4	0,0	0,0	-1,1	1,9
Seifen und Badezusätze	0,073	97,6	98,7	99,3	0,0	0,6	-2,2	1,7
Haarpflegemittel	0,113	97,9	99,1	99,2	0,0	0,1	-1,2	1,4
Zahnpflegemittel	0,054	98,1	97,5	96,4	0,0	-1,1	-0,3	-1,7
Haut- und Schönheitspflegemittel	0,484	99,5	101,1	101,3	0,0	0,2	-0,1	1,8
Papierwaren für die Körperpflege	0,203	97,0	100,8	100,4	0,0	-0,4	-2,8	3,5
Geräte für die Körperpflege	0,123	96,8	96,2	96,7	0,0	0,6	-3,2	-0,1
Persönliche Gebrauchsgegenstände	0,681	101,5	104,5	104,4	0,0	-0,1	0,9	2,8
Uhren	0,427	101,9	105,2	105,2	0,0	0,0	0,5	3,3
Sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	0,254	101,3	102,9	102,6	0,0	-0,3	1,7	1,3
Soziale Einrichtungen	0,299	103,4	106,5	106,5	0,0	0,0	3,4	3,0
Versicherungen	1,277	100,4	99,2	99,2	0,0	0,0	-1,6	-1,2
Hausratversicherung (inkl. Privathaftpflicht)	0,279	102,6	98,9	98,9	0,0	0,0	0,1	-3,5
Private Krankenversicherung	0,576	103,4	105,1	105,1	0,0	0,0	0,4	1,7
Motorfahrzeugversicherung	0,422	94,8	91,5	91,5	0,0	0,0	-5,7	-3,5
Finanzielle Dienstleistungen	0,077	106,3	108,3	108,3	0,0	0,0	6,3	1,8
Sonstige Dienstleistungen	0,214	101,9	101,8	101,8	0,0	0,0	0,6	-0,1

1 Verbrauchstypen siehe Glossar.



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre



T_4

	Index (Punkte)					
	Nov. 2007	Dez. 2007	Jan. 2008	Febr. 2008	März 2008	April 2008
Indexbasis: 100 Punkte im ...						
Dezember 2005	102,1	102,3	102,0	102,1	102,5	103,2
Mai 2000	107,1	107,3	107,0	107,1	107,5	108,2
Mai 1993	112,3	112,6	112,3	112,4	112,8	113,6
Dezember 1982	156,4	156,8	156,4	156,6	157,0	158,2
September 1977	198,3	198,8	198,2	198,5	199,1	200,5
September 1966	335,1	335,9	334,9	335,4	336,4	338,8
August 1939	742,0	743,7	741,6	742,5	744,9	750,2
Veränderung (%) gegenüber ...						
Vormonat	0,6	0,2	-0,3	0,1	0,3	0,7
Vorjahresmonat	1,8	2,1	2,3	2,4	2,6	2,2

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird von Zeit zu Zeit revidiert und dabei jeweils auf eine neue Indexbasis (= 100 Punkte) gestellt. Letztmals war dies im Dezember 2005 der Fall. Die Indexreihen früherer Basisjahre werden weitergeführt, indem sie mit der neuen Indexreihe verkettet werden. Dadurch ändern sich die alten Indexreihen im gleichen Verhältnis wie sich die neue Indexreihe ändert.

3

DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL

Die Durchschnittspreise werden aus den Preisen berechnet, die die Konsumentinnen und Konsumenten für die Artikel im Geschäft bar bezahlen. Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten in Personalrestaurants, Tabak und Zeitungen werden vierteljährlich, jene in den übrigen Rubriken monatlich erhoben. Erfasst werden die Preise in der Regel einmal in der ersten oder zweiten Woche eines Erhebungsmonats. Lediglich Heizöl und Treibstoffe, deren Preise oft stark schwanken, werden zweimal monatlich

erhoben – einmal am Monatsanfang und einmal in der Monatsmitte. Rabatte und Aktionen, von denen alle Konsumentinnen und Konsumenten profitieren können, werden bei der Berechnung der Durchschnittspreise berücksichtigt.

Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés, Zeitungen, Heizöl sowie Treibstoffe sind regionale Durchschnittspreise; die übrigen Preise sind gesamtschweizerische Durchschnittspreise.

Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► April 2008

T_5



Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			
		April 2007	Febr. 2008	März 2008	April 2008
Fleisch					
Entrecôte (Rind)	1 kg	58,22	62,73	63,84	64,49
Rindsbraten	1 kg	32,69	34,33	34,35	35,49
Rindsvoressen	1 kg	25,28	25,26	25,23	26,07
Gehacktes Rindfleisch	1 kg	18,99	18,84	17,74	19,38
Kalbsplätzli	1 kg	65,78	74,62	73,58	72,83
Kalbsbraten	1 kg	39,90	40,75	40,77	40,88
Kalbsvoressen	1 kg	36,17	37,39	36,71	36,99
Geschnetzeltes Kalbfleisch	1 kg	50,05	52,96	51,59	51,46
Schweinsplätzli	1 kg	29,47	30,55	31,47	31,78
Schweinsfilet	1 kg	50,02	50,51	52,85	53,22
Schweinskoteletts	1 kg	20,11	21,71	21,63	21,98
Schweinsbraten	1 kg	24,60	25,74	26,32	26,05
Schweinsvoressen	1 kg	19,57	19,72	20,24	19,93
Wurst- und Fleischwaren					
Cervelat	1 Stück	1,27	1,24	1,24	1,30
Kalbsbratwurst	1 Stück	2,13	2,26	2,15	2,21
Wienerli	1 Paar	1,87	1,82	1,81	1,85
Milchprodukte					
Vollmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1,52	1,62	1,62	1,63
Vollmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1,46	1,49	1,49	1,50
Drinkmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1,56	1,64	1,64	1,65
Drinkmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1,55	1,54	1,54	1,55
Vorzugsbutter	100 g	1,55	1,69	1,68	1,70
Kochbutter («Die Butter»)	250 g	2,78	3,09	3,07	3,09
Emmentaler	100 g	2,12	2,18	2,15	2,22
Greyerzer	100 g	2,09	2,16	2,17	2,21
Tilsiter	100 g	1,96	1,93	1,97	1,94
Vollrahm, verpackt	2,5 dl	2,64	2,80	2,84	2,65
Kaffeerahm, verpackt	2,5 dl	1,38	1,42	1,44	1,43
Joghurt, nature	180 g	0,61	0,66	0,66	0,66
Joghurt, aromatisiert oder mit Früchten	180 g	0,66	0,70	0,69	0,68
Eier					
Inländische Eier	1 Stück	0,64	0,62	0,65	0,65
Ausländische Eier	1 Stück	0,32	0,36	0,36	0,36
Kartoffeln					
Kartoffeln	1 kg	2,52	2,25	2,26	2,39
Schokolade und Zucker					
Schokolade in Tafelform	100 g	1,46	1,48	1,49	1,51
Kristallzucker	1 kg	1,81	1,92	1,92	1,96
Getränke					
Natürliches Mineralwasser	1,5 l	1,19	1,16	1,14	1,19
Lagerbier, inländisch	5,0 dl	1,31	1,32	1,34	1,34
Lagerbier, inländisch	3,3 dl	1,10	1,13	1,15	1,15

Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► April 2008

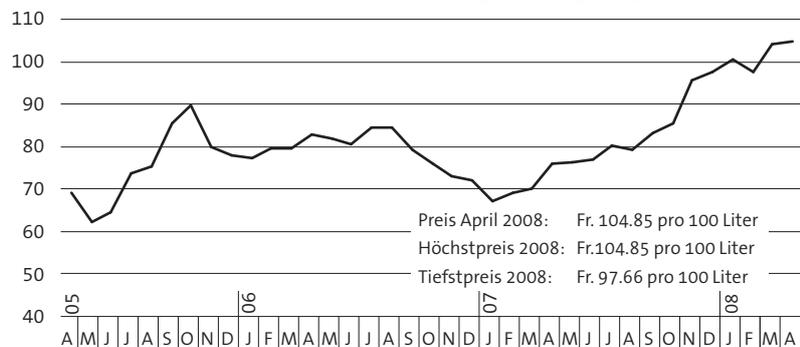


Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			
		April 2007	Febr. 2008	März 2008	April 2008
Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés					
Tagesteller	1 Menu	19,86	20,32	20,81	22,22
Lagerbier (Glas)	3 dl	4,19	4,52	4,73	4,81
Spezialbier (Stange)	3 dl	4,17	4,44	4,66	4,75
Kaffee (Espresso)	1 Tasse	3,78	3,87	3,96	3,92
Schwarztee	1 Tasse	3,55	3,92	4,36	4,36
Mineralwasser / Süssgetränke, Flasche	3 dl	3,73	3,74	3,90	3,88
Mineralwasser / Süssgetränke, offen	3 dl	3,60	3,37	3,37	3,37
Mahlzeiten in Personalrestaurants					
Tagesmenu	1 Menu	9,77	9,81	9,81	9,81
Tabak					
Zigaretten	1 Päckchen	5,77	5,94	5,95	5,95
Zeitungen					
Zeitung, Einzelnummer	1 Ausgabe	2,80	2,72	2,78	2,78
Heizöl (seit Januar 2008 inklusive CO₂-Abgabe)					
Bezugsmenge					
800–1500 Liter	100 l	86,73	108,62	115,61	115,85
1501–3000 Liter	100 l	79,81	101,72	108,34	109,09
3001–6000 Liter	100 l	75,88	97,66	104,12	104,85
6001–9000 Liter	100 l	74,21	96,57	102,47	103,31
9001–14 000 Liter	100 l	73,68	95,27	101,67	102,47
14 001–20 000 Liter	100 l	72,86	94,53	100,42	101,81
über 20 000 Liter	100 l	72,37	94,02	100,24	101,23
Treibstoffe					
Benzin, bleifrei 95	1 l	1,67	1,74	1,79	1,78
Benzin, bleifrei 98	1 l	1,70	1,79	1,84	1,83
Diesel	1 l	1,73	1,91	1,96	1,97

Entwicklung der Zürcher Heizölpreise

► Durchschnittspreise in Franken, April 2005–April 2008

G_6

Fr. pro 100 Liter, inkl. MWST und seit 2008 inkl. CO₂-Abgabe (Bezugsmenge 3001–6000 Liter)

Die Heizölpreise sind im April nur leicht gestiegen (Stichtage: 1. und 14. April). Der Preis pro 100 Liter für die Bezugsmenge 3001 bis 6000 Liter betrug, inklusive Mehrwertsteuer und CO₂-Abgabe, 104,85 Franken – so viel wie noch nie. Der April-Preis lag damit gut 70 Rappen über dem Preis im März (Fr. 104,12) und fast 29 Franken oder 38,2 Prozent über jenem im April vor einem Jahr (Fr. 75,88).

4 DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX

In der Schweiz werden neben dem gesamtschweizerischen Landesindex der Konsumentenpreise drei regionale Teuerungsindizes berechnet: der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise, der die Preisentwicklung in den Städten des Kantons Zürich misst, sowie der Basler Index und der Genfer Index, die die Preisentwicklungen in den Kantonen Basel-Stadt und Genf wiedergeben.

Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex

► Basis Dezember 2005 = 100



T_6

	Index (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber	
	Dez. 2007	Jan. 2008	Febr. 2008	März 2008	April 2008	Vor-monat	Vorjahr
Totalindex							
Basler Index	102,6	102,3	102,4	102,7	103,5	0,8	2,4
Genfer Index	102,4	102,3	102,5	102,8	103,6	0,8	2,4
Zürcher Städteindex	102,3	102,0	102,1	102,5	103,2	0,7	2,2
Landesindex	102,6	102,3	102,5	102,8	103,6	0,8	2,3

Die vierteljährlich berechneten Mietpreisindizes messen die Preisentwicklung der Bestandesmieten für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen. Mit einem Gewichtsanteil von rund 20 Prozent sind sie die wichtigsten Teilindizes der Konsumentenpreisindizes. Die nächsten Mietpreisindizes werden am 3. Juni 2008 mit dem Mai-Index veröffentlicht.

Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex

► Basis Dezember 2005 = 100

T_7

	Index (Punkte)				Veränderung (%) gegenüber		
	Febr. 2007	Mai 2007	Aug. 2007	Nov. 2007	Febr. 2008	Vor-quartal	Vorjahr
Mietpreisindex							
Basler Index	101,6	102,1	102,5	103,5	103,9	0,4	2,3
Genfer Index	103,2	102,8	103,6	104,3	104,8	0,6	1,6
Zürcher Städteindex	101,4	101,8	102,2	103,2	103,7	0,5	2,3
Landesindex	103,2	103,9	103,8	104,3	105,0	0,6	1,8

➔ Fortsetzung von Seite 4

Nachrichtenübermittlung

Trotz etwas höherer Preise für Telekomgeräte (+0,1%) blieb das Preisniveau der Hauptgruppe *Nachrichtenübermittlung* stabil. Innert Jahresfrist sank das Preisniveau sogar um 2,6 Prozent (Vorjahr: -2,6%).

Freizeit und Kultur

Verantwortlich für den Anstieg des Index für *Freizeit und Kultur* um 0,2 Prozent waren vor allem höhere Preise für Pauschalreisen (+0,8%) sowie Spiel- und Hobbywaren (+0,7%). Preisabschläge hingegen gab es unter anderem bei PC-Hardware (-2,4%). Die Jahresteuern im Bereich *Freizeit und Kultur* betrug 0,6 Prozent (Vorjahr: -0,4%).

Restaurants und Hotels

Im Bereich *Restaurants und Hotels* blieb das Preisniveau insgesamt stabil, das heisst, es gab keine Teuerung. Während die Preise im Bereich Parahotellerie um 2,5 Prozent stiegen, sanken jene für Hotelüber-

nachtungen um 1,7 Prozent. Unterschiedlich auch die Preisbewegungen in den Gaststätten: Mahlzeiten und Getränke in Personalrestaurants (+0,8%) sowie Mahlzeiten in Restaurants und Cafés (+0,1%) wurden teurer, ebenso Bier (+0,7%); günstiger hingegen wurden Wein (-0,2%) sowie alkoholfreie Getränke (-0,3%). Gegenüber dem Vorjahresmonat stieg das Preisniveau der Hauptgruppe *Restaurants und Hotels* um 2,3 Prozent (Vorjahr: +1,3%).

Sonstige Waren und Dienstleistungen

In der Hauptgruppe *Sonstige Waren und Dienstleistungen* gab es ebenfalls keine Teuerung. Zwar musste man insbesondere für Körperpflege-Geräte mehr bezahlen (+0,6%), dafür wurden unter anderem sonstige persönliche Gebrauchsgüter wie beispielsweise Reisekoffer etwas günstiger (-0,3%). Innert Jahresfrist stieg das Preisniveau in diesem Ausgabenbereich um 0,8 Prozent (Vorjahr: keine Teuerung).

GLOSSAR

Administrierte Preise Preise für Waren und Dienstleistungen, die nicht aus dem freien Spiel der Marktkräfte gebildet, sondern vom Staat beeinflusst werden, wie beispielsweise Spitaltarife, Arzthonorare, Medikamentenpreise, Radio- und Fernsehkonzessionen, Tarife des öffentlichen Verkehrs, Taxi- und Posttarife, Gas- und Elektrizitätstarife.

Beitrag zur Veränderung des Totalindex Diese Kennzahl sagt aus, wie stark die Zu- oder Abnahme einer Indexposition zur Veränderung des Totalindex beiträgt. Sie ist abhängig von der prozentualen Veränderung einer Indexposition gegenüber der vorangegangenen Erhebung und vom Gewicht, die eine Indexposition im Totalindex hat. Je grösser das Gewicht einer Indexposition, umso stärker wirkt sich eine Preisänderung dieser Position auf die Veränderung des Totalindex aus. Die Summe aller Beiträge zur Veränderung des Totalindex ergibt die Veränderung des Totalindex in Prozent.

Kerninflation Für die Berechnung der Kerninflation werden bestimmte Güter, deren Preise oft stark schwanken, aus dem Warenkorb ausgeschlossen. Bei der Kerninflation 1 sind dies Nahrungsmittel, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe; bei der Kerninflation 2 zusätzlich die Produkte mit administrierten Preisen.

Saisonprodukte Waren und Dienstleistungen, die starken saisonalen Preis- und Konsumschwankungen unterworfen sind, wie frische Früchte, frisches Gemüse, Kartoffeln, Pflanzen und Dienstleistungen der Hotellerie. Die Flugtarife zählen seit der Indexrevision von Dezember 2005 nicht mehr zu den Saisonprodukten.

Veränderungsraten In der vorliegenden Publikation werden für die Indizes des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise drei Veränderungsraten in Prozent ausgewiesen:

- Monatsteuerung (Veränderung gegenüber dem Vormonat)
- Jahresteuering (Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat)
- Teuerung seit Jahresanfang (Veränderungen gegenüber dem Dezember des Vorjahres)

Die Teuerung lässt sich aber für jeden beliebigen Zeitraum als prozentuale Veränderung zweier Indizes berechnen, wobei der Indexwert am Anfang der Periode die gleiche Basis haben muss wie der Indexwert am Ende der Periode:

$$\text{Teuerung (\%)} = \frac{\text{Index neu} - \text{Index alt}}{\text{Index alt}} \times 100$$

Verbrauchstypen

(Anzahl Kilowattstunden pro Jahr)

Gas

Typ II: 20 000

Typ III: 50 000

Typ IV: 100 000

Typ V: 500 000

Elektrizität

Typ I: 1 600 2-Zimmer-Wohnung

Typ II: 2 500 4-Zimmer-Wohnung

Typ III: 4 500 4-Zimmer-Wohnung

Typ IV: 4 500 5-Zimmer-Wohnung

Typ V: 7 500 5-Zimmer-Einfamilienhaus

Typ VI: 25 000 5-Zimmer-Einfamilienhaus

Typ VII: 13 000 5-Zimmer-Einfamilienhaus

Warenkorb und Gewichtung Die Preisentwicklung des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird anhand eines Warenkorbs gemessen, der alle wichtigen von den privaten Haushalten konsumierten Waren und beanspruchten Dienstleistungen enthält – insgesamt rund 1000 Positionen. Der Warenkorb ist in zwölf Ausgabenbereiche, so genannte Hauptgruppen, gegliedert. Jede Hauptgruppe ist entsprechend ihrem Anteil an den Haushaltsausgaben gewichtet. Die Gewichtung wird jedes Jahr aktualisiert, und zwar vor allem auf Grund der vom Bundesamt für Statistik jährlich durchgeführten Haushaltsbudgeterhebung (HABE).

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (ZIK) misst die Preisentwicklung der von den privaten Haushalten gekauften Waren und beanspruchten Dienstleistungen. Erfasst werden die im Inland bezahlten, effektiven Verkaufspreise inklusive Mehrwertsteuer und Gebühren. Aktionspreise und Rabatte werden, sofern alle Konsumentinnen und Konsumenten davon profitieren können, bei der Preiserhebung berücksichtigt. Nicht enthalten sind im ZIK hingegen die so genannten Transferausgaben wie zum Beispiel die Steuern oder die Prämien der Krankenkassengrundversicherung. Der ZIK wird nach der gleichen Methode wie der Landesindex der Konsumentenpreise monatlich berechnet (verketteter Laspeyres-Index). Im Dezember 2005 ist er letztmals revidiert und auf eine neue Basis (= 100 Punkte) gestellt worden.

Zürcher Städteindex der Mietpreise Der vierteljährlich berechnete Zürcher Städteindex der Mietpreise misst die durchschnittliche Entwicklung der Mietzinse für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen in den Städten des Kantons Zürich. Im Budget eines Privathaushalts ist die Wohnungsmiete der grösste Ausgabenposten. Der Mietpreisindex ist deshalb mit einem Gewichtsanteil von gut 20 Prozent der gewichtigste Teilindex des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise. Die Wohnungsmieten sind im Zürcher Städteindex etwas stärker gewichtet als im Landesindex.

QUELLEN

Statistik Stadt Zürich
 Statistisches Amt des Kantons Zürich
 Bundesamt für Statistik
 Statistische Ämter der Kantone Basel-Stadt und Genf

VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN

Tabellen

T_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Indizes, Veränderungsraten und Beiträge zur Veränderung, April 2008	5
T_2	Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex – April 2008	6
T_3	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Die einzelnen Indexpositionen, April 2008	8
T_4	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre	13
T_5	Durchschnittspreise ausgewählter Artikel – April 2008	14
T_6	Durchschnittspreise ausgewählter Artikel – April 2008	15
T_7	Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex – Basis Dezember 2005 = 100	16
T_8	Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex – Basis Dezember 2005 = 100	16

Grafiken

G_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – April 2005–April 2008	3
G_2	Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2008	4
G_3	Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen – April 2005–April 2008	7
G_4	Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter – April 2005–April 2008	7
G_5	Indexverlauf der Kerninflation – April 2005–April 2008	7
G_6	Entwicklung der Zürcher Heizölpreise – Durchschnittspreise in Franken, April 2005–April 2008	15

WEITERE PUBLIKATIONEN ZUM THEMA

Vierteljährliche Publikationen

Zürcher Wirtschaftsdaten

Jährliche Publikationen

Zürcher Index der Wohnbaupreise
 Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich

Spezialpublikationen

Baubeschrieb des Indexhauses in Zürich Schwamendingen

Die Publikationen können bei Statistik Stadt Zürich bestellt werden. Im Internet sind sie kostenlos verfügbar – mit Ausnahme des Zürcher Index der Wohnbaupreise und des Baubeschriebs des Zürcher Indexhauses (www.stadt-zuerich.ch/statistik).

Zum Thema Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise stehen im Internet zudem, ebenfalls kostenlos, zahlreiche Exceltabellen zur Verfügung (Indizes der verschiedenen Basisjahre, Monats- und Jahresteuern, durchschnittliche Preise für Heizöl, Treibstoffe und verschiedene andere ausgewählte Artikel).

➔ **An weiteren Informationen interessiert?**
Abonnieren Sie unseren monatlichen Newsletter oder die
SMS-Mitteilungen unter www.stadt-zuerich.ch/statistik